

Fortbildung

10.10.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Sitzend durchs Leben tanzen

Der Sitztanz in der Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Tanzen macht Freude - und (nebenbei) vieles mehr! Der Sitztanz bietet besonders Menschen, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind, eine gute Möglichkeit, sich tanzend in Gesellschaft anderer zur Musik zu bewegen. Tanzen fördert hierdurch zunächst soziales Erleben - und gleichzeitig jedoch auch äußerst effektiv Mobilität und geistiges Leistungsvermögen. Vor allem anderen steht jedoch die Freude an der eigenen Bewegung zum Rhythmus der Musik im Mittelpunkt. Die in der Fortbildung vorgestellten Tänze sind bewusst so einfach ausgewählt, dass auch Menschen mit demenzieller Erkrankung noch voller Lebensfreude singend und tanzend an der Gemeinschaft teilhaben können.

Inhalt

- Bedeutung des Sitztanzen für Senior*innen und Menschen mit Demenz
- Voraussetzungen und Bedingungen für Sitztänze
- Kriterien der Musikwahl
- Viele Tanzbeispiele

Kompetenzen

Am Ende der Fortbildung ...

- kennen Sie die Bedeutung des Sitztanzen für die Beweglichkeit und das geistige Leistungsvermögen alter Menschen.
- kennen Sie die Gefahr, Menschen mit demenzieller Erkrankung zu überfordern.
- können Sie Sitztänze entsprechend des Leistungsvermögens der Teilnehmer*innen auswählen.
- haben Sie die Bedeutung des Tanzes in Gemeinschaft für die Lebensfreude der Bewohner*innen reflektiert.

Zielgruppe

Betreuungskräfte gemäß § 53b SGB XI

Referent*in

Ilka Königstein-Simons, Gedächtnistrainerin nach den Vorgaben des BVGT e. V., Ausbildungsreferentin des BVGT e. V.

Ort

Caritas-Haus Augsburg, Auf dem Kreuz 41, 86152 Augsburg, Tel. 0821 3156-0

Kosten

175,00 Euro inklusive e-Skripte, Tagungsgetränke und Mittagessen

Zielgruppe:**Termin:**

10.10.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ansprechpartner:

Katrin Bader (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-236)

Stefanie Zeitlmeir (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-252)

Veranstaltungsnummer:

P25025